



Spiele für Unterwegs

„Wie weit ist es noch?“, „Sind wir bald da?“ – Kinder sitzen nicht gerne still und bewegungslos im Auto oder im Bus. Auf der Fahrt zum Sommerlager oder zu einem Ausflug kann es nur von Vorteil sein, einige „Spiele für Unterwegs“ im Hinterkopf zu haben. Deine Jungschar- und Minikinder werden gerne mitspielen.

Lustige Autofahrten und spannende Busreisen wünscht dir

Li

Knobeln für Knirpse

Jedes Kind erhält 3 Streichhölzer. Es darf so viele Streichhölzer in die geballte Faust nehmen, wie es will. Reihum wird geraten, wie viele Streichhölzer sich in allen Fäusten befinden. Wer richtig rät, darf ein Streichholz ablegen. Das Ratespiel ist beendet, wenn einer der „Knobler“ kein Streichholz mehr hat.

Satz-Erfinder

Du nennst einen Buchstaben, zum Beispiel „S“. Jedes Kind muss nun einen Satz bilden, in dem alle Wörter mit „S“ beginnen. Beispiel: Susi strickt selten sonnengelbe Socken.

Variante: Ihr versucht gemeinsam einen möglichst langen Satz zu bilden, in dem alle Wörter mit denselben Buchstaben beginnen.

Sätze bilden

Aus den Buchstaben auf den Autokennzeichen können witzige Sätze gebildet werden.

Zum Beispiel: ME - GK = Marsmännchen ernten große Kartoffeln.
Schwieriger wird es bei mehreren Kennzeichen: E - KA, HH - AD, M - ER, P - UE, S - HG = Eine kleine Ameise hat heute auf dem Markt einen roten Pulli und einen schwarzen Hut gekauft.

Kennzeichen-Treffer

Jedes Kind schreibt 10 unterschiedliche Kennzeichen auf. Dann nennst du die Kennzeichen der vorbeifahrenden Autos. Stimmt ein Kennzeichen mit einem aufgeschriebenen überein, darf dieses durchgestrichen werden. Wer zuerst alle Kennzeichen durchgestrichen hat, hat gewonnen. Je mehr Buchstaben oder sogar Zahlen stimmen müssen, desto schwieriger wird es.

Was passt dazu?

Nenne einen Oberbegriff, zum Beispiel „Ferien“. Die Kinder haben nun eine Minute Zeit, so viele Begriffe wie möglich zu nennen, die zum Oberbegriff passen. Zum Beispiel: Sonne, Meer, Luftmatratze, Eis, Berge...

Was man sich sagen will, singt man

Sing gemeinsam ein bekanntes Lied, zum Beispiel „Alle meine Entchen“. Danach soll für die nächsten 15 Minuten nicht mehr gesprochen werden. Alles, was die Kinder sagen möchten, sollen sie nach der Melodie des Liedes singen. Zum Beispiel: „Schau mal dort ...“, „Kann ich was zu trinken haben ...“. Spaß ist auf jeden Fall garantiert!

Eine spannende Buchstabenreise

Das erste Kind sagt: „Ich reise nach K.“ Die anderen müssen raten, wohin seine Reise geht: Kärnten, Köln, Kanada ... Wer das Ziel erraten hat, macht weiter: „Ich reise mit B“ (Bahn, Bagger, Bus...). Der Nächste könnte sich ausdenken, welches Proviant mitgenommen wird: „Mein Reiseproviant ist P“ (Pistazieneis, Popcorn, Püree). Weiter geht es mir einer Unterkunft, zum Beispiel mit H (Hotel, Heuboden, Hütte). Was befindet sich im Koffer? Was gibt es zu trinken? Nach einigen Runden könnt ihr zusammenfassend feststellen, dass ihr Püree essend auf einem Bagger nach Kanada gefahren seid. Da wird es viel Gelächter geben.

